

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 132 (2006)
Heft: 21: Auto-Architektur

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mediation in Wirtschaft, Arbeitswelt und öffentlichem Bereich

Ausbildungslehrgang 2006/2008

mit THOMAS FLUCHER und OTMAR SCHNEIDER (Lehrgangsleitung)

FRIEDRICH GLASL, HORST ZILLESSEN und weiteren spezialisierten ReferentInnen

Ungelöste Konflikte und rechtliche Auseinandersetzungen kosten viel Zeit, Geld und Energie. Um derartige Konflikte konstruktiv und rasch zu lösen, wird auch in der Wirtschaft, in der Arbeitswelt und im öffentlichen Bereich immer häufiger Mediation eingesetzt. Bei diesem aussergerichtlichen Vermittlungsverfahren unterstützt eine neutrale Drittperson mit professioneller Ausbildung die Parteien darin, einvernehmlich eine zukunftsorientierte, rechtsverbindliche Lösung ihres Konfliktes zu finden.

Ausbildungsziele Die AbsolventInnen sind in der Lage, auch in komplexen Konflikten als MediatorIn professionell und neutral zu vermitteln. Sie sind vertraut mit den Eskalationsmechanismen bei Konflikten und können die Dynamik zwischen Parteien in eine effiziente, konstruktive Lösungsfindung umwandeln. Sie haben ihre eigene Konfliktlösungskompetenz erweitert und können die erlernten Kommunikations- und Verhandlungsmethoden auch in ihrer bisherigen Tätigkeit nutzbringend einsetzen.

Zielgruppe Die Ausbildung ist interdisziplinär aufgebaut und richtet sich an Personen aus verschiedenen Berufsgruppen, die mit Konflikten zu tun haben.
– Führungskräfte aus Wirtschaft, Verwaltung, Non-Profit-Organisationen etc.
– JuristInnen, RechtsanwältInnen, NotarInnen, Ombudspersonen
– Unternehmens- und OrganisationsberaterInnen, TreuhänderInnen
– Fachleute aus dem HR/Personalwesen, PsychologInnen, SupervisorInnen
– weitere Berufsgruppen wie IngenieurInnen, RaumplanerInnen, ArchitektInnen, Behördenmitglieder, ÄrztInnen, Personen aus dem kirchlichen Bereich u.a.

Aufbau/Dauer 9 mehrtägige Module, insgesamt 27 Tage, 214 Stunden
Modul 1 Basisseminar: 8.–12.8.06
Modul 2 Vertiefungsseminar I: 5.–7.10.06
Modul 3 Vertiefungsseminar II: 30.11.–2.12.06
Modul 4 Vertiefungsseminar III: 15.–17.2.07
Modul 5 Mediation in der Wirtschaft, Supervision/Praxistransfer I: 25.–28.4.07
Modul 6 Mediation in der Arbeitswelt: 14.–16.6.07
Modul 7 Mediation im öffentlichen Bereich: 27.–29.9.07
Modul 8 Supervision/Praxistransfer II: 5.–7.12.07
Modul 9 Supervision/Praxistransfer III: 21.–22.2.08

Lehrgangsleitung Thomas Flucher, Nottwil; Dr. Otmar Schneider, St.Gallen

Spezialtrainer Univ.-Doz. Friedrich Glasl, Salzburg; Prof. Horst Zillessen, Oldenburg

SupervisorInnen Ruth Belz, Markus Murbach, Ljubjana Wüstehube

GastreferentInnen Dr. Ursula König, Francis Jaquenod LL.M., Dr. Peter Liatowitsch, Prof. Thomas Pfisterer, Prof. Ivo Schwander

Zertifikat Bei erfolgreichem Abschluss der Gesamtausbildung erhalten die AbsolventInnen ein Zertifikat des Instituts für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis an der Universität St.Gallen.

Anerkennung Die Ausbildung ist vom Schweizerischen Dachverband für Mediation SDM-FSM anerkannt. Die AbsolventInnen erhalten die Anerkennung als «MediatorIn SDMFSM» und können sich in die Liste der anerkannten MediatorInnen des Dachverbandes eintragen lassen.

**Informationen/
Detailprogramm** Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis an der Universität St.Gallen, Bodanstr. 4, CH-9000 St. Gallen, Telefon 071 224 24 24, Telefax 071 224 28 83, E-Mail: mediation@unisg.ch, Homepage: www.ipr.unisg.ch (unter Mediation, Programm)



"Ich hätte es ja in Farbe gedruckt, aber..."

**Von HP: Farbe, die bis 30 % weniger kostet.*
Denn die Arbeit ruft.**



HP Officejet Pro K550

Wie kann man Dokumenten Farbe verleihen, ohne das Budget zu sprengen? Die Antwort: mit dem HP Officejet Pro K550. Dank der einzigartigen HP-Technologie und den sparsamen HP-Tintenstrahlpatronen gewährleistet dieses Gerät höchste Qualität für Ihre Drucksachen, Seite um Seite, und das bis zu 30 % kostengünstiger als ein Farblaserdrucker*. Und bei einem Preis ab CHF 299.-** beginnt das Sparen schon vor dem Drucken. Kurzum: Für farblose Zeiten im Büro gibt es keine Entschuldigung mehr. Infos unter: 0800 80 44 70.

